



Sammlung Theaterzettel

La Rafale

Bernstein, Henry 1905-12-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nachdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 20. Dezember 1905.

15. Vorstellung ausser Abonnement (Vorrecht D.)

Einmaliges Gastspiel

Madame Réjane

mlt der Gesellschaft vom Vaudeville-Theater aus Paris.

Zum ersten Male:

La Rafale.

Comédie en 3 actes de M. Henry Bernstein

Hélène	-										Mmes. Réjane.
Mme. Lebourg .											Alcime Leblanc.
La Marquise			8				2				Viarny.
Mme. de Thizie	ux										Lysée.
Robert Chacéron	n							-10		1 = 14	. MM. Pierre Magnier
Lebourg					-						. Ch. Burguet.
Amédé Lebourg						76					. Saint-Bonnet.
Braqelin											. Alcime Leblanc.
De Brichebel									1		. G. Devrens.
Duc de Brial								A NA			. Bénédict.
La Vieillard .					-						. Lormont.
I. Valet					-				2		Bosmann.
											. Delorme.

Kasseneröffnung 6% Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Beurlaubt : Wilhelm Fenten.

G	anze Lo	gen.					Logen I. Rang, 1. Reihe Mk. 8.50 per Platz
Parterrelogen .			Mk	6 50	ner	Platz	2. u. 3. Reihe , 8.— ,, ,,
Logen I, Ranges .				7.—		**	Logen II. Rang, 1. Reihe ,, 5.25 ,, ,,
Townson III Townson				3.75		**	2. u. 3. Reihe , 4.50 ,, ,,
					32	39.	Logen III. Rang, 1. Reihe ,, 3.75 ,, ,,
Einzel	ne Loge	enplä	tze.				2. u. 3. Reihe " 2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1.	Reihe			10.50		**	Sperrsitz im Parkett " 6.— " "
2., 3. u. 4. Reihe	- Common		**	9.—	22	-11	Nicht nummerierte Plätze.
Keserveloge II. Rang, 1	. Reihe		**	6.—		11	Stehplatz im Parkett , 4.50 ,, ,,
2. und 3. Reihe			**	5.25		**	Parterre , 3.— ,, ,,
Reserveloge III. Rang.	1. Reihe		11	3.75		**	Galerieloge
2. und 3. Reihe			**	3.—		**	Galerie
Parterrelogen 1. Reihe				7.50			
2. und 3. Reihe				7		11.	

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenprelse mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorsellungen an Sonn und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—I Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von II—I Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhollg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhollg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rück-Antwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Donnerstag, den 21. Dezember 1905. 28. Vorstellung im Abonnement D.

Klein Evchen und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in vier Bildern von Elisabeth Treukler-Sieber. Musik von A. Trenkler.

Anfang 7 Uhr.

HATTER A BAS I BE SEE

Handelsdruckerei Katz, Mannheim